

Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt der Gemeinde Dranske

Anwesend

Mitglieder
Lothar Dippe
Birgit Harder
Rita John
David Marzahn
Thomas Petzold

Abwesend

<u>Mitglieder</u>	
Dr. Kerstin Verpoorten	entschuldigt

Herr Kuhn - Bürgermeister
Frau Krausche - Gemeindevertretung

Tagesordnung

öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen zur Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.10.2022
- 4 Beratung und Beschlussfolge
- 4.1 Abwägungs- und Satzungsbeschluss über die 1. Ergänzung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 24 "Bootslager" in Dranske 019.07.324/22
- 5 Mitteilungen und Fragen der Ausschussmitglieder
- 6 Schließen der Sitzung

nicht öffentlicher Teil

- 7 Eröffnung des nicht öffentlichen Teiles der Sitzung
- 8 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.10.2022
- 9 Beratung und Beschlussfolge
- 9.1 Stellungnahme nach § 36 BauGB zum Vorhaben Erweiterung des Betriebes bezüglich der Stellplätze und bautechnischer Sanierungsmaßnahmen im Bestand, Ergänzungsbau Fasssauna (Campingplatz) 019.07.322/22
- 9.2 Stellungnahme nach § 36 BauGB zum Vorhaben Neubau einer freistehenden Markise für Sitzplatzüberdachung (Hafen Kuhle) 019.07.323/22
- 9.3 Stellungnahme nach § 36 BauGB zum Vorhaben Nutzungsänderung einer Wohnung im Obergeschoss zu einer Ferienwohnung 019.07.325/22
- 9.4 Stellungnahme nach § 36 BauGB zum Vorhaben Gebäudeanbau Wohnhaus und Garage 019.07.326/22
- 9.5 Beschluss über die Anpassung des Erschließungsvertrages zwischen der Gemeinde Dranske und der Vorpommerschen Erschließungsgesellschaft vom 12.6.2017 (2. und 3. BA Lancken) 019.07.321/22

- 10 Mitteilungen und Fragen der Ausschussmitglieder
- 11 Schließen der Sitzung

Protokoll

öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit mit 6 anwesenden Mitgliedern fest.

2 Änderungen zur Tagesordnung

Anträge auf Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor, die Tagesordnung wird einstimmig ohne Enthaltung, bestätigt.

Herr Dippe hat Fragen zum Bug und Teerhafen. Herr Heese erklärt, dass diese Fragen unter Punkt 5 – Fragen der Ausschussmitglieder behandelt werden können

3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.10.2022

Es gibt keine Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift. Die Niederschrift vom 20. Oktober 2022 wird einstimmig ohne Enthaltungen genehmigt.

4 Beratung und Beschlussfolge

4.1 Abwägungs- und Satzungsbeschluss über die 1. Ergänzung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 24 "Bootslager" in Dranske

019.07.324/22

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Dranske hat am 8.4.2021 den Beschluss über die Aufstellung der 1. vereinfachten Ergänzung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 24 „Bootslager“ in Dranske gefasst. Der Beschluss wurde vom 21.4.2021 bis 7.5.2021 ortsüblich bekannt gemacht. Die Kosten wurden durch städtebaulichen Vertrag vom Vorhabenträger übernommen.

Am 21.4.2022 hat die Gemeindevertretung den Entwurf gebilligt und zu öffentlichen Auslegung und Trägerbeteiligung bestimmt.

Die Planung wurde mit Schreiben vom 18.5.2022 angezeigt. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB fand in Zeit vom 23.5.2022 bis 8.6.2022 durch öffentliche Auslegung der Planunterlagen im Amt Nord-Rügen und im Internet unter www.b-planpool.de statt. Die Bekanntmachung erfolgte vom 5.5.2022 bis 23.5.2022 ortsüblich durch Aushänge und ergänzend auf der Homepage des Amtes Nord-Rügen. Die von der Planung berührten Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 18.5.2022 gem. § 4 Abs. 2 BauGB beteiligt. Die öffentliche Auslegung der Planunterlagen nach § 3 Abs. 2 BauGB fand vom 9.6.2022 bis 12.7.2022 im Amt Nord-Rügen und im Internet unter www.b-planpool.de sowie auf dem Bau- und Planungsportal des Landes MV statt. Die Be-

kanntmachung erfolgte ortsüblich in den Schaukästen sowie auf der Homepage des Amtes und im Internet unter www.b-planpool.de und im Bau- und Planungsportal des Landes MV. Die Ergänzung des Durchführungsvertrages wurde am 1.11.2022 ausgefertigt (Beschluss vom 29.9.2022)

Die eingegangenen Stellungnahmen sind auszuwerten (Abwägung).

Mit dem Satzungsbeschluss ist das Planverfahren abgeschlossen.

Der Sachverhalt wird verlesen. Es gibt keine Nachfragen. Es wird abgestimmt.

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgende Beschlussfassung:

Beschlussvorschlag:

1. Die während der Beteiligungen der Öffentlichkeit nach § 3 Abs.1 und 2 BauGB vorgebrachten Hinweise und Anregungen von Bürgern sowie die Stellungnahmen der von der Planung berührten Behörden nach § 4 Abs. 2 BauGB und Nachbargemeinden zur 1. vereinfachten Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 24 „Bootslager“ hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft: Von 14 von der Planergänzung berührten Behörden und 2 Nachbargemeinde haben 12 Behörden und 2 Nachbargemeinden eine Stellungnahme abgegeben. Von Bürgern gingen keine Stellungnahmen ein (ausführliche Abwägungsentscheidung in der Anlage).
 - a) berücksichtigt werden Hinweise und Anregungen von:
 - Landkreis Vorpommern-Rügen
 - Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Rügen
 - EWE
 - Deutsche Telekom Technik
 - e.dis
 - Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern
 - Landesamt für Gesundheit und Soziales MV
 - b) folgende Behörden/Nachbargemeinden hatten keine Hinweise und Anregungen zur Planung:
 - Landesamt für Innere Verwaltung MV
 - Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes
 - Amt für Raumordnung und Landesplanung Greifswald
 - IHK zu Rostock
 - Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie MV
 - Gemeinde Altenkirchen
 - Gemeinde Wiek
2. Das Bauamt Nord-Rügen wird beauftragt die Behörden, die Hinweise und Anregungen gegeben haben, unter Angabe von Gründen von diesem Ergebnis in Kenntnis zu setzen.
3. Aufgrund des § 10 Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634)), zuletzt geändert durch Art. 2 G v. 26.4.2022 I 674 beschließt die Gemeindevertretung Dranske die 1. vereinfachte Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 24 „Bootslager“ mit dem Vorhaben- und Erschließungsplan für einen unbebauten Bereich östlich des bestehenden Bootslanders und nördlich der Karl-Liebknecht-

Straße am östlichen Ortseingang von Dranske bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) als Satzung.

4. Die Begründung wird gebilligt.
5. Das Bauamt Nord-Rügen wird beauftragt, die 1. vereinfachte Ergänzung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 24 „Bootslager“ mit dem Vorhaben- und Erschließungsplan sowie der Begründung ortsüblich gem. § 10 Abs. 3 und § 10a Abs. 2 BauGB und der Hauptsatzung der Gemeinde Dranske bekannt zu machen; dabei ist auch anzugeben, wo der Plan mit dem VEP und der Begründung und die dem B-Plan zugrunde liegenden Vorschriften während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Ausgeschlossen ist/sind:

Abstimmungsergebnisse				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
6	6	0	0	0

* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 der KV M-V

5 **Mitteilungen und Fragen der Ausschussmitglieder**

Herr Dippe fragt, warum die Gemeindevertretung aus der Ostseezeitung erfahren muss, dass eine Bugbegehung stattgefunden hat und eine Kontaminierung des Bodens vorliegt.

Herr Kuhn erklärt, dass diese Begehung im Nationalpark erfolgte und nur geladene Gäste (größtenteils Behörden) eingeladen waren. Der Bürgermeister hat eine Einladung als Person erhalten, hat aber daran nicht teilgenommen (kennt das Gebiet). Es handelte sich um eine geschlossene Veranstaltung, Gemeindevertreter waren nicht geladen. Der Nordbug liegt in der Zuständigkeit des Bundes. Die Beseitigung der Kontaminierung obliegt der BIMA.

Dazu laufen zwischen dem Nationalpark und der BIMA Gespräche. Ein konzeptioneller Vorschlag wird in ca. einem halben Jahr auf dem Tisch liegen. Auch darin ist die Gemeinde nicht involviert.

6 **Schließen der Sitzung**

Der Ausschussvorsitzende beendet um 19:40 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Vorsitz:

Protokollant:

Michael Heese

Kathrin Zacher

